



Stiftung
Preußischer Kulturbesitz

Newsletter 08/2024

Liebe Leser*innen,

Matthias Wemhof sagt im ersten SPK-Sommerinterview, dass die Museumsinsel Berlin mit ihren Stärken wuchern müsse – wie Sie hier lesen werden, tut sie das bereits ganz ordentlich: Rekordbesucherzahlen in der Alten Nationalgalerie, Premiumunterhaltung in der Kolonnaden Bar und Inspiration für die Architekt*innen von morgen. An anderen Orten wird natürlich auch schön gewuchert, gutes Durchklicken,

Ihre SPK-Online-Redaktion

Aktuelles aus der SPK



© SPK / photothek / Sebastian Rau

Zu Gast im ersten SPK-Sommerinterview: Matthias Wemhoff

Was die großen Sender können, das können wir schon lange. So dachten wir und starten hiermit die SPK-Sommerinterviews. An den schönsten Orten der Stiftung treffen wir ihre Protagonist*innen, um zu fragen, was ansteht. Den Anfang macht Matthias Wemhoff, Direktor des Museums für Vor- und Frühgeschichte und Mitglied des SPK-Interimsvorstandes. Ihn haben wir auf der Terrasse der James-Simon-Galerie getroffen. [mehr](#)



© SMB, Nationalgalerie / Fotograf: Jörg P. Anders

Romantik-Begeisterung: Großer Erfolg für Caspar-David-Friedrich-Schau

Rund 300.000 Besucher*innen haben die Sonderausstellung „Caspar David Friedrich. Unendliche Landschaften“ in der Alten Nationalgalerie auf der Museumsinsel Berlin gesehen. Nun steigt Dresden in den Reigen ein, wo alles begann. [mehr](#)



Foto: Werner Huthmacher, 2024

Ein Raum, die Welt: Was Kinder und Jugendliche an Architektur interessiert

Im Juli wurde das Mies van der Rohe Haus zum Architekturbüro für Kinder und Jugendliche namens „MiSchi“. Die Inspiration lieferten Mies van der Rohe und Karl Friedrich Schinkel im Alten Museum, der Friedrichswerderschen Kirche, der Neuen Nationalgalerie und dem Kupferstichkabinett. [mehr](#)



© SPK / photothek / Juliane Sonntag

Flaneure und Flaneusen: Das Berliner Leben an der Kolonnaden Bar

Die Kolonnaden Bar lädt noch bis zum 1. September 2024 mit einem literarischen Programm an einen der schönsten Orte Berlins ein. Im historischen Kolonnadenhof auf der Museumsinsel locken kühle Drinks, Texte vom Flanieren und DJ-Sets. Am 29. August ist Schauspielerinnen Katharina Thalbach zu Gast. [mehr](#)



© SPK / photothek / Thomas Koehler

„Back-ups“ in Gips: Abgüsse gehen nach Guatemala

Am 18. Juli 2024 fand in der Gipsformerei der Staatlichen Museen zu Berlin in Anwesenheit des Botschafters der Republik Guatemala, S.E. Jorge Alfredo Lemcke Arevalo, die feierliche Übergabe zweier Repliken an das guatemalteke Museo Comunitario Yalambojoch statt. [mehr](#)



© SBB-PK

BUSONI 100. Eine virtuelle Ausstellung zum 100. Todestag des Komponisten

2016 wurden aus Anlass des 150. Geburtstags Ferruccio Busonis rund 200 Exponate in einer interdisziplinären Präsentation gezeigt. Daran orientiert sich diese virtuelle Ausstellung, die im Rahmen der Ehrenamtsinitiative der Stabi umgesetzt wurde. [mehr](#)



© GStA PK / Christine Ziegler

Die Reise des Archivkoffers: Jubiläum in der Bildungsarbeit des GStA

Jubiläumsjahr 2024: Nicht nur das Geheime Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz begeht 2024 ein besonderes Jubiläum, auch die Arbeitsgemeinschaft Kulturelle Bildungsarbeit (AG Kult) feiert ein kleines Jubiläum – 10 Jahre AG Kult. [mehr](#)



© Archivo Heinrich – Sanguinetti. Fotos: Annemarie Heinrich

Fotografie zwischen Berlin und Buenos Aires: Das IAI entdeckt Annemarie Heinrich

Jorge Luis Borges, Pablo Neruda und María Elena Walsh wurden von Annemarie Heinrich (1912–2005) porträtiert. Das Ibero-Amerikanische Institut (IAI) zeigt bis zum 28. September 2024 Porträtfotografien der einflussreichen Fotografin. Zur Eröffnung war ihr Sohn Ricardo Sanguinetti in Berlin. [mehr](#)



Foto: SIMPK / Anne-Katrin Breitenborn

Stars an der Tuba treffen sich im Musikinstrumenten-Museum

Zum Jahr der Tuba 2024 treffen sich Stars der Tuba-Szene zu einer Konzertreihe, die am 19. September 2024 mit dem Siegfried Jung Trio und dem Ensemble BrassAppeal startet. Die Veranstaltungen werden unterstützt vom Landemusikrat Berlin und dem Unternehmen Buffet Crampon. [mehr](#)

Im Fokus: Ukraine



Foto: Courtesy the artist

Berlin Beats im Hamburger Bahnhof: Die Djane ALIS aus der Ukraine

Die in Berlin lebende ukrainische Künstlerin ALIS ist eine aufstrebende Djane. Ihr freier, energiegeladener Sound mischt die verschiedensten Genres von groovigem 90er-Techno, Ghetto-Tech, Hard House, 2000er-Trance und mehr. Zu hören am 24. August 2024 im Hamburger Bahnhof - Nationalgalerie der Gegenwart. [mehr](#)

Koordinierungsstelle für die Erhaltung des schriftlichen Kulturguts (KEK)



© Jörg F. Müller

Jahresbericht 2023: Von Farbmustern und Patientenakten

Der Jahresbericht 2023 der KEK illustriert den Erhalt von Schriftgut anhand ganz besonderer Objekte. Neben ausführlichen Reportagen und Bilderstrecken u. a. aus Greifswald, Dresden und Münster enthält er auch Projektlisten sowie Statistiken zu den Förderlinien. [mehr](#)

Nicht verpassen!

Do, 1.8. bis 1.9.2024: Kolonnaden Bar

Kühle Drinks, fette Beats und anregende Gespräche: An einer der schönsten Locations ganz Berlins - am Rande des Kolonnadenhofs auf der nördlichen Museumsinsel - lädt die Kolonnaden Bar zum Verweilen ein. In diesem Jahr widmet sich das Programm dem Flanieren. [mehr](#)

Sa, 24.8.2024, 18-2 Uhr: Lange Nacht der Museen

Bei der diesjährigen Langen Nacht der Museen mit dem Thema „Berlin Secrets“ erwartet Sie ein Programm voller Geheimnisse, Grusel und Spaß, von Führungen über Shows und Konzerte bis zu Kulinarik und Partys. Auch die Staatlichen Museen zu Berlin, die Stabi und das Staatliche Institut für Musikforschung sind dabei. [mehr](#)

Do, 5.9.2024, 18 Uhr: Natur, Poesie und Kunst: Annette von Droste-Hülshoff unter freiem Himmel

Am 5. September 2024 liest Maria Hartmann und zeichnet Jens Nordmann im Rahmen der Ausstellung „Droste Digital. Handschriften – Räume – Installationen“, die im Kulturwerk der Stabi vom 23. August bis zum 20. Dezember 2024 läuft. [mehr](#)

Do, 12.9.2024, 18 Uhr: Vom Bauhaus nach Argentinien. Dokumentarfilm im IAI

Im Rahmen des 30. Jubiläums der Städtepartnerschaft Berlin – Buenos Aires zeigt das IAI im Gespräch mit Regisseurin Anne Berrini den Film „Vom Bauhaus nach Argentinien. Auf den Spuren von Grete Stern und Horacio Coppola“, der den Weg der beiden Fotograf*innen nachzeichnet. [mehr](#)

Do, 26.9.2024, 19 Uhr: Jazz im MIM: Kancha Lanka Koalition

Die Berliner Band verbindet die improvisatorische Offenheit des Jazz mit der Energie von Funk und Rock. Von indischer Musik inspirierter rhythmischer Variantenreichtum und eine spezifische Atmosphäre für jedes Stück geben den Konzerten der (Bengalisch) „Grünen Chilis“ ihre Würze. [mehr](#)

August bis Oktober: Design Campus Summer School

Es gibt noch Restplätze zur DESIGN CAMPUS Sommerschule 2024 der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden – dieses Mal in Schloss Hubertusburg. In Workshops unter der Leitung von Designvisionären wie Studio Makkink & Bey, Johanna Seelemann und raumlabor berlin verfolgen die Teilnehmenden einen „Learning by Doing“-Ansatz. [mehr](#)

Hidden Gems



Foto: SIMPK

In Interaktion mit dem Museum

Heute zeigt Anne-Katrin Breitenborn, Mediengestalterin am Staatlichen Institut für Musikforschung (SIM), ihren Lieblingsort in der SPK: Sie gestaltet das Musikinstrumenten-Museum als interaktiven Raum für Besuchende. [mehr](#)

Glanz und Gloria



© Courtesy of the artist and Pace Gallery. Foto: Photograph by Roman März

Komm runter von der Säule, Viktoria!

Ganz ehrlich: Glänzender und glorioser als mit dieser Meldung kann es in dieser Kolumne eigentlich nicht werden – obwohl die Künstlerin Alicja Kwade die Siegesgöttin Viktoria quasi „Down-to-earth“ gebracht hat: Runter von der Siegessäule in den Skulpturengarten der Neuen Nationalgalerie, kesse 1,64m statt den imposanten 8,32m, weg mit den Machtsymbolen wie Flügel, Adlerhelm, Lorbeerkranz und Eisernem Kreuz heißt die Bronzeskulptur offiziell „Goldelse“. Denn schön golden und Berlin-ikonisch ist sie natürlich weiterhin. [mehr](#)



[Über uns](#) [Standorte](#) [Schwerpunkte](#) [Presse](#) [Datenschutz](#) [Karriere](#)

Sie erhalten den SPK-Newsletter, weil Sie sich für ein Abonnement angemeldet haben. Sollten Sie keine weiteren E-Mails wünschen, können Sie sich [hier aus dem Verteiler austragen](#).

Anbieter des Newsletters

Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Von-der-Heydt-Str. 16-18, 10785 Berlin

Tel.: +49 (0)30 266 412889, **Fax:** +49 (0)30 266 412821, **Mail:** webredaktion@hv.spk-berlin.de

Vertreter: Prof. Dr. Dr. hc. mult. Hermann Parzinger

Verantwortlich (i.S.d.P.): Ingolf Kern, Birgit Jöbstl

Online-Redaktion: Gesine Bahr, Louis Killisch, Gesche Rintelen, Sven Stienen, Elena Then

USt-IdNr.: DE 33 82 04 900

© 2024 Stiftung Preußischer Kulturbesitz